

Die Universität Passau genießt durch exzellente Forschung, innovative Lehre und ein dichtes internationales Netzwerk hohe Sichtbarkeit und Ansehen. Rund 11.000 Studierende aus 100 Nationen und über 1.300 Beschäftigte lernen und arbeiten nahe der Altstadt auf einem Campus, der modernste technische Infrastruktur mit einer preisgekrönten städtebaulichen Anlage vereint. International erfolgreiche High-Tech-Firmen und eine lebhafte Gründerszene, gepaart mit reicher Kultur und niederbayerischer Tradition, verleihen Stadt und Region Strahlkraft und tragen zur hervorragenden Arbeits- und Lebensqualität bei.

An der Geistes- und Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Passau ist am **Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte** (Lehrstuhlinhaber: Professor Dr. Jens Späth) ab dem **1. Oktober 2025** die Stelle einer/eines

## Akademischen Rätin auf Zeit / Akademischen Rats auf Zeit (m/w/d)

als Vollzeitstelle (40 Stunden pro Woche) befristet auf drei Jahre im Beamtenverhältnis auf Zeit zu besetzen. Eine Verlängerung für weitere drei Jahre wird angestrebt. Die Eingruppierung erfolgt in Besoldungsgruppe A 13 BayBesG.

Soweit die beamtenrechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind, ist eine Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Zeit vorgesehen. Andernfalls ist gegebenenfalls auch eine Anstellung in einem befristeten Arbeitsverhältnis als wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d) möglich (vergütet mit TV-L Entgeltgruppe 13).

## Ihre Aufgaben

- Forschung auf dem Gebiet der Neueren und Neuesten Geschichte mit dem Ziel der Habilitation oder des "second book"
- Wissenschaftliche Dienstleistungen in der Lehre zur deutschen und europäischen Geschichte der Neuzeit im Umfang von fünf Semesterwochenstunden einschließlich der Betreuung von Studierenden und der Beteiligung an Prüfungen
- Mitwirkung an nationalen und internationalen Lehr- und Forschungsprojekten des Lehrstuhls
- Mitwirkung bei der Einwerbung von Drittmitteln
- Mitwirkung bei der akademischen Selbstverwaltung

## **Ihr Profil**

- Sehr guter Universitätsabschluss (Master/Magister/Uni-Diplom) und mindestens mit magna cum laude abgeschlossene Promotion im Bereich Neuere und Neueste Geschichte oder einem verwandten Fachgebiet (Abschluss des Verfahrens spätestens zu Stellenbeginn)
- Durch Dissertationsthema und/oder Publikationen ausgewiesenes Profil in der deutschen und europäischen Geschichte des 19./20. Jahrhunderts, insbesondere in vergleichender und verflechtungsgeschichtlicher Perspektive
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen, englischen und italienischen Sprache
- Wünschenswert sind Fremdsprachenkenntnisse in weiteren romanischen Sprachen
- Selbständigkeit, hohe Team- und Kommunikationsfähigkeit

## Wir bieten Ihnen

- Eingruppierung in Besoldungsgruppe A 13, Stufenzuordnung je nach Qualifikation und Berufserfahrung,
- eine interessante, abwechslungsreiche und herausfordernde T\u00e4tigkeit in einem dynamischen Team,
- ein anregendes wissenschaftliches Umfeld auf einem modernen, nur wenige Gehminuten von der historischen Altstadt entfernten und idyllisch am Inn gelegenen Universitätscampus in der Europastadt Passau,
- ein angenehmes Arbeitsklima in familienfreundlicher Umgebung,
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (u.a. Zertifikat Hochschuldidaktik der bayerischen Universitäten),
- weitgehend flexible Arbeitszeiten.

Für inhaltliche Rückfragen steht Ihnen Herr Professor Dr. Jens Späth zur Verfügung, E-Mail: jens.spaeth@uni-passau.de.

Die Universität Passau hat sich zum Ziel gesetzt, ihren Frauenanteil zu erhöhen, und fordert Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Diese haben bei der Einstellung Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Personen bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail **mit dem Hinweis "Vollzeitstelle"** sowie mit aussagekräftigen Unterlagen nur **im PDF-Format als eine Datei** (Motivationsschreiben, CV, Zeugnisse und Urkunden, Publikationsliste, Lehrverzeichnis, drei- bis fünfseitiges Exposé des neuen Forschungsvorhabens) **bis 30. Mai 2025** an <u>katrin.rietz@uni-passau.de</u>. Die Datei wird spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht.

Etwaige Kosten im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren können nicht erstattet werden.

Wir verweisen auf unsere <u>Datenschutzhinweise</u> unter: http://www.uni-passau.de/universitaet/stellenangebote/.